



# Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

63. Jahrgang

Langenargen, 17. April 2015

Nummer 15

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80 / € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.)  
**Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542/4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen redaktion@montfortbote.de



**Redaktionsschluss:** Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettngang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettngang 07542/941860, Fax 0751/2955-99-8699, anzeigen.tettngang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543/2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Rechtsverordnung

#### über den Sonntagsverkauf am Sonntag, 26. April 2015

Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) und der §§ 3 Abs. 2 Nr. 1, 8 Abs. 1, 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.11.2009 (GBl. 628), hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenargen am 23. März 2015 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

In Langenargen dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, 26. April 2015 aus Anlass der Saisoneroöffnung 2015 und der Leistungsschau in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

#### § 2

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschriften des § 12 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg, die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Baden-Württemberg, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten und werden durch die Verlängerung der Verkaufszeiten gemäß dieser Rechtsverordnung nicht berührt.

Zu widerhandlungen gegen die Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten gemäß § 15 Abs. 1 Nr. 1 a LadÖG BW, welche mit Geldbußen geahndet werden können.

#### § 3

Die Rechtsverordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt:

Langenargen, 23.03.2015

Langenargen, 24.03.2015

Achim Krafft  
Bürgermeister

Achim Krafft  
Bürgermeister

### Eröffnung des Kinderspielplatzes in den Uferanlagen

**Termin: Montag, 20. April 2015 um 15:00 Uhr**

Die interessierte Öffentlichkeit und alle Kinder sind herzlich eingeladen.

### Einladung

**zur Gemeinderatssitzung Nr. 4/2015  
am Montag, den 20. April 2015 um 17.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses**

Tagesordnung:

#### Öffentlich:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 37 Abs. 2 GemO
2. Bekanntgabe der in der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO und Beurkundung der Protokolle
3. Einwohnerfragestunde
4. Sanierung Langenargen „Östlicher Ortskern“ – zweite Erweiterung des Sanierungsgebiets
5. Bauvorhaben zur Errichtung einer Gewerbehalle, Büros und einer Betriebsleiterwohnung, Bildstock, Flst. Nr. 1425/8 u. 1425/9, B.T.-Nr. 09/2015
6. Baugesuch zum Neubau einer Werkstatt mit Wohnung, Bildstock 17/7, Flst. Nr. 144378; B.T.-Nr. 10/2015
7. Einvernehmensentscheidung durch Bürgermeister Achim Krafft
8. Vereinbarung zur Durchführung der Langenargener Schlosskonzerte; Vertragsverlängerung und Ausweitung der Konzertreihe um fünf zusätzliche Konzerte in den Monaten Oktober-Mai
9. Tourismusprojekt „Herzlich Willkommen in Langenargen – Verbesserung der Infrastruktur für neue und ankommende Gäste“: Umsetzung des touristischen Wegeleitsystems (innerörtliche Beschilderung)
  - a) Implementierung der Hotel- und Gastronomiebetriebe
  - b) Schaffung weiterer Standorte
10. Saisoneroöffnung Langenargen am 26.04.2015: Vorstellung des Programms
11. Bekanntgabe Verrechnung der Bauhofstunden 2014
12. Bekanntgabe Vergleich der Verbräuche (Strom, Wasser, Gas) der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Langenargen in den Jahren 2012 - 2014

13. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“

14. Verschiedenes

Die Bevölkerung wird herzlich zur öffentlichen Sitzung eingeladen.



Achim Krafft  
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

### Der Montfort-Bote gratuliert

Herrn Hans Jürgen Denn, Tettnanger Str. 38, zur Vollendung seines 71. Lebensjahres am 18. April.

Herrn Georg Flanjak, Mühlstr. 52/3, zur Vollendung seines 83. Lebensjahres am 20. April.

Frau Margarete Schollmeier, Friedhofstr. 5, zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 20. April.

Herrn Otto Strucken, Maulbertschstr. 41, zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 20. April.

Frau Herta Weingärtner, Gräben 49, zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 20. April.

Frau Sieglinde Scheuerer, Finkenweg 22, zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 20. April.

Frau Svetlana Beck, Hungerberg 12, zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 20. April.

Herrn Rudolf Matthias Dohmen, Albert-Schöllhammer-Str. 8, zur Vollendung seines 91. Lebensjahres am 23. April.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

### Allgemeine Hinweise

**Museum Langenargen:** Di.-So. 11-17 Uhr; Erw. 4 €/Erm. 3 €; freier Eintritt für Kinder sowie mit der Gästekarte Schwäbischer Bodensee. Jeden Mittwoch, 15 Uhr: Führung durch das Museum; Eintritt ohne Zuschlag. ti

**Turbesteigung auf Schloss Montfort (nur bei guter Witterung):** Tägl. 10-12 u. 13-17 Uhr; Erwachsene 2 €/Kinder 1 €, freier Eintritt mit den Bodensee-Erlebniskarten und der Gästekarte Schwäbischer Bodensee. ti

**Historischer Spaziergang:** Freitags, 10.30 Uhr; Treff: Schloss Montfort, Teilnahme kostenlos. ti

**Aquarellmalerei – Schnupperstunde mit Waltraud Wruck dienstags, 14 Uhr; Anmeldung bis Montag:** Tel. 07543 - 3542 erforderlich, Unkostenbeitrag je nach Teilnehmerzahl, Infos: [www.waltraud-wruck.de](http://www.waltraud-wruck.de). bma

**Kirchenführung in der Langenargener Kirche St. Martin mit Orgelmusik – „1/4 vor 10“:** Jeweils donnerstags bis Ende September; viertelstündige Kirchenführung (9.45 Uhr) mit anschließender Orgelmusik (bis 10.30 Uhr). Der Eintritt ist frei. mb

**Gästebegrüßung mit Ehrung:** Jeden Dienstag bis Ende Oktober; Treffpunkt 9.30 Uhr vor der Tourist-Info mit halbstündigem Spaziergang mit den Gästeführerinnen Gisela Rodinger und Clothilde Fessler; anschließend Ehrungen. Die Teilnahme ist mit Gästekarte frei. ti

**Geführte Radtour:** Mittwochs, 10 Uhr im Hotel Seeperle, Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr unter Tel.: 07543 - 93360 erforderlich. Dauer: 1,5 Std.; freie Teilnahme mit der Gästekarte Schwäbischer Bodensee. ti

**Bücherei im Münzhof:** Mo. geschlossen; Di. 10-12 u. 15-18 Uhr, Mi. 15-18 Uhr, Do. 10-12 u. 15-19 Uhr, Fr. 15-18 Uhr. tb

**Tourist-Information:** Mo.-Fr. 9-12 Uhr; Mo.-Do. 14-16 Uhr. Tel.: 07543 - 933092. Schifffahrtkartenschalter zusätzl. samstags und sonntags 10-12 Uhr geöffnet. ti

**Lesefoyer der Bücherei:** Mo. geschlossen; Di. 10-12 u. 14-18 Uhr, Mi. 10-12 u. 14-18 Uhr, Do. 10-12 u. 14-19 Uhr, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr. tb

**Sommeröffnungszeiten Recyclinghof:** Mittwoch 15-17 Uhr, Fr. 15-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr. bma

### Ausstellungen

**„Fotokunst – Traumwelt Bodensee“:** Sommerausstellung des Museums Langenargen mit Schwarz-Weiß-Fotografien von Siegfried Lauterwasser, Rupert Leser, Toni Schneiders, Werner Stuhler, Franz Thorbecke. Di.-So. 11-17 Uhr. – bis 11. Okt.

**„Schönbär und Nonne – Licht ins geheime Leben der Nachtfalter“; aktuelle Wechslausstellung des Naturschutzzentrums Eriskirch:** Dienstag bis Donnerstag 14-17 Uhr, Freitag bis Sonntag und an allen Feiertagen 10-13 Uhr und 14-17 Uhr. Eintritt frei. – bis 7. Juni

**„Günter Wache – Rätselhafte Bilder aus verborgenen Blickwinkeln“ – Fotoausstellung:** Öffnungszeiten regelmäßig Mo.-Sa. 9.30-12 Uhr sowie Mo.-Fr. 15-18 Uhr. Buch-Kunst-Galerie Jäger, Marktplatz 14. – bis 20. Juni

**Vertriebenen-Ausstellung „Angekommen“ gastiert im Landratsamt:** Ankunft der Flüchtlinge aus den ehemaligen Ostgebieten des deutschen Reiches 1945 in den Städten und Gemeinden der jetzigen Bundesrepublik. Auch die Zeit des Wirtschaftswunders in den Fünfzigerjahren sowie die Gegenwart wird beleuchtet. Rückblick auf die Integration von zwölf bis 15 Millionen Vertriebenen, Spannungen zwischen Alteingesessenen und Neuankömmlingen, fehlenden Wohnraum, Mangelernährung, soziale und wirtschaftliche Ausgrenzung. Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-16 Uhr und Fr. 8-12 Uhr im Foyer des Hauptgebäudes in der Friedrichshafener Albrechtstr. 77. Der Eintritt ist frei. [www.ausstellung-angekommen.de](http://www.ausstellung-angekommen.de) lra

### Landratsamt sucht Bereitschaftspflegefamilien

Um Kindern und Jugendlichen in einer akuten Krisen- oder Notsituation zu helfen, sucht das Jugendamt Bereitschaftspflegefamilien, die für mehrere Wochen oder Monate einen jungen Menschen bei sich aufnehmen.

Einzelpersonen, Paare und Familien, die diese Aufgabe übernehmen wollen, müssen nahezu jederzeit bereit sein, schnell und ungeplant ein Kind in Empfang zu nehmen. Interessenten sollten in gesicherten Lebens- und Finanzverhältnissen leben und in der Lage sein, dem Kind ein vorübergehendes Zuhause zu bieten. Von Vorteil wäre außerdem eine pädagogische Ausbildung oder Erfahrung in diesem Bereich.

Als Gegenleistung bietet das Landratsamt eine kontinuierliche und fachliche Beratung sowie Unterstützung. Zudem werden eine steuerfreie Vergütung und eine finanzielle Grundausstattung gezahlt.

Weitere Informationen und Beratung beim Jugendamt Bodenseekreis unter: Tel. 07541 - 2045646 oder [barbara.heinzelmann@bodenseekreis.de](mailto:barbara.heinzelmann@bodenseekreis.de).

Infos zum Thema Bereitschaftspflege und Pflegefamilien auch unter [www.bodenseekreis.de](http://www.bodenseekreis.de) (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Familie & Kinder, Pflegefamilien). lra

#### REDAKTIONELLE BEITRÄGE:

Gewünschte Veröffentlichungen bitten nur mit Vor- und Zunamen (und mit freundlicher Genehmigung) der Urheber von Text und Bild zuzusenden.

Copyrights sind ebenso zu benennen, sowie der Hinweis, ob der Urheber genannt werden möchte. Bitte geben Sie für Rückfragen auch jedesmal erneut eine Telefonnummer an.

Vielen Dank für Ihre Zusendungen!

DIE REDAKTION

**Pressesprecher, Pressewart und Schriftführer der Langenargener Vereine und Zusender redaktioneller Beiträge**

Für Pressesprecher, Schriftführer und Kulturarbeitende im Gemeindegebiet bietet die Redaktion wieder eine Infoveranstaltung am So., 3. Mai, 18 Uhr, im Hotel Engel, und erneut am Mo., 4. Mai, 18 Uhr, im Hotel Krone an: Grundsätzliche Anforderungen an das Format einer Pressemitteilung, einer Pressenachricht, ... alle Fragen zur Pressearbeit der Vereine, soweit sie das Blatt betreffen, sind

erlaubt. Wieder werden Bildrechte, Urheberschaft, Autorenschaft und Copyright ein Thema sein. Warum ist es so wichtig, diese in der Zusendung zutreffend zu benennen?

Der Aufbau einer Pressenachricht, der Umgang mit Namen, Titeln und Würden, die erlaubten Zeichen in Dateinamen, eventuelle Korrekturläufe, Persönlichkeitsrechte und die nötigen Voraussetzungen für Pressebilder, auf denen Kinder zu erkennen sind.

Und alles, was Ihr wollt! Über eine erneut sensationell-zahlreiche Teilnahme freut sich die Redaktion. tv

**Das schreib ich mal dem Montfort-Boten**

Leserbriefe sind im Blatt immer willkommen – Was liegt Ihnen auf dem Herzen?

Veröffentlichungen unter der Rubrik Leserbriefe unterliegen nicht der Verantwortung der Schriftleitung.

Kürzungen behalten wir uns vor; es besteht in keinem Fall ein Anrecht auf Veröffentlichung.

DIE REDAKTION

**Leserbrief**

**Was kommen noch für Überraschungen auf uns zu?**

Herrn Hertsch herzlichen Dank für seinen Hinweis im letzten Montfort-Boten.

Viele Langenargener empfinden die neue Uferbeleuchtung mit dem grellen, kalten, weißen Licht im Kontrast zu dem warmen Licht des gesamten übrigen Ortsbildes einschließlich Schloss und Kirche als einen Stilbruch.

Es gab mal eine Zeit, da wurden in der Amthausstraße bei der Entscheidung für neue Straßenlampen mehrere Exemplare aufgestellt, damit die Bürger sich selbst ein Bild machen konnten, und entscheiden konnten, welche Lampe mit welchem Licht am ehesten infrage käme.

Das Problem mit den Bänken ohne Rückenlehne ist ja schon ausgiebig diskutiert worden! Nun wurde bekannt, dass auch die schönen alten dunkelgrünen Parkbänke am Marktplatz aus dem Orts-

bild entfernt werden sollen. Auch dies werden sicherlich viele, vor allem ältere Bewohner, sehr bedauern.

Nun aber noch einige Bemerkungen zu den „Willkommensstationen für Biker“. Ursprünglich war von vier Stationen die Rede. Jetzt sollen es sogar sieben mit Gesamtkosten von ca. 220 000 Euro werden. Bis jetzt habe ich übrigens noch keinen einzigen Biker oder Bikerin an den bereits vorhandenen Stationen gesehen, so dass es nicht nachvollziehbar ist, warum es derer, mit entsprechender Bepflasterung, noch mehr geben soll. Eine Station weniger und man hätte das Geld besser für den dringend benötigten Flügel im Schloss anlegen können.

Eine Anfrage bei der „Fahrradstadt“ Freiburg ergab, dass dort eine derartige Einrichtung nicht bekannt ist. Zwei bis drei Stationen hätten völlig ausgereicht. Alles Andere ist unverhältnismäßig und maßlos.

Bei einigen Stationen wird den BikerInnen die Möglichkeit des Aufladens des Akkus als besonderer Service angeboten. Die Schreibtischinitiatoren haben aber übersehen, dass die E-Bikes, jedenfalls bei allen mir bisher bekannten Modellen, für den Ladevorgang den Akku aus der Diebstahlsicherung herauslösen müssen, um den Kontakt für die Stromverbindung freizugeben. Das wiederum macht es erforderlich, dass man bei einer durchschnittlichen Ladezeit von fünf bis sechs Stunden entsprechend lange vor Ort bleiben muss, um zu verhindern, dass der 500 Euro teure Akku entwendet werden kann!

*Dr. Hartmut Walter*

**Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.**

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. – **Termin: Donnerstag, 23.4.2015, 15-16 Uhr, Rathaus Langenargen** – Anmeldung nicht erforderlich – [www.rw-bodensee.de/beratung](http://www.rw-bodensee.de/beratung) – Telefon: 07542 - 93790.

**regionalwerk**  
 **BODENSEE**

**Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 17:**

Aufgrund des Feiertages „1. Mai“ wird die Produktion des Montfort-Boten Nr. 17 mit Erscheinungsdatum 1. Mai vorverlegt.

**Redaktionsschluss Montag, 27. April, 12 Uhr; [redaktion@montfortbote.de](mailto:redaktion@montfortbote.de)**

**Anzeigen-Annahmeschluss: Montag, 27. April, 16 Uhr. [anzeigen.tettang@schwaebische.de](mailto:anzeigen.tettang@schwaebische.de) Betreff: „Montfort-Bote“**

Wir bitten um Beachtung.

VERLAG UND REDAKTION

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Nachtbereitschaft:** Mo. bis Fr. jeweils 19-8 Uhr; Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; an Feiertagen: 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr. Zu erfragen unter Tel. **0 180 1 92 92 96.**

**Apothekennotdienst:**

Lindau bis Langenargen: 8.30 Uhr bis Folgetag 8.30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen: 8-8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 €; gebührenfrei zu erfragen unter: **0800 00 22 833**; Mobilfunknetz: 22 833

**Rettung + Feuerwehr:** Notruf 112  
**Krankentransport: 19222**  
**Notdienst Kinderärzte:** 01801 - 929293  
**Zahnärztlicher Dienst:** 0180 5911 - 620  
**Tierärztlicher Notdienst:** über die Rettungsleitstelle 07541 - 19222

**Notfallpraxen**

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

**Öffnungszeiten:** Sa., So., Feiertag: 8-21 Uhr: Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 07541 - 19222 zu erreichen.

**Notfallpraxis Friedrichshafen:** Am Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstr. 2, 88048 Friedrichshafen.

**Notfallpraxis Tettang:** An der Klinik Tettang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettang.

**Notfallpraxis Überlingen:** Am Helios Spital, Härtenweg 1, 88662 Überlingen

**In lebensbedrohlichen Situationen – Rettungsdienst/Notarzt: 112.**

## Kirchliche Nachrichten

### St. Martin Langenargen

#### Samstag, 18. April

18.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

#### Sonntag, 19. April

10.15 Wortgottesfeier mit  
Kommunionspendung

#### Montag, 20. April

18.30 Vesper

#### Mittwoch, 22. April

7.30 Schülertagesdienst

#### Donnerstag, 23. April

8.30 Eucharistiefeier  
9.45 ¼ vor zehn Kirchenführung  
mit anschl. Orgelkonzert  
18.30 Anbetung

#### Freitag, 24. April

18.30 Eucharistiefeier

#### Samstag, 25. April

18.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am  
Sonntag zusätzlich um 9.40 Uhr und 14 Uhr

### St. Wendelin Oberdorf

#### Sonntag, 19. April

9.00 Eucharistiefeier

#### Montag, 20. April

11.30 Dankgottesdienst für die Erst-  
kommunionkinder aus Eriskirch,  
Mariabrunn und Gatttau

#### Dienstag, 21. April

18.00 Rosenkranz

#### Donnerstag, 23. April

18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

#### Mitteilungen Langenargen

##### Der Frauenbund (geänderte Uhrzeit):

Mitgliederversammlung am Di, 21. April,  
17 Uhr, kath. Gemeindehaus: Üblichen  
Regularien, Programminformationen. An-  
schl. geselliges Beisammensein mit Stär-  
kung für Leib und Seele. *Frauenbundteam*

**1/4 vor 10:** Die Veranstaltungsreihe „1/4  
vor 10“ geht bis Ende September. Immer  
donnerstags wird eine viertelstündige  
Kirchenführung (9.45 Uhr) mit  
anschließender Orgelmusik (bis 10.30  
Uhr) angeboten. Der Eintritt ist frei.

#### Mitteilungen Oberdorf

**Der alte und neue Kirchengemeinderat**  
trifft sich zur konstituierenden Sitzung  
am Mo., 20. April, 19.30 Uhr, im Adler.

#### Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

**Die Gruppenleiterinnen** der Erstkommunion treffen sich zum Abschlussfest im Feriendorf am Do., 23. April, 19 Uhr.

#### Seelsorgeeinheit

**Gotteskürnderinnen:** „Ich bin, der ich bin – Ich darf die sein, die ich bin“: So., 26. April, 17-18 Uhr, in der Kirche St. Martin, begleitet von der Harfenistin Regine Anderson aus Kiblegg. A. Myhsok

**Die Pfadfinderinnen bedanken sich** herzlich für die tolle Unterstützung beim Kerzen- und Palmstraußverkauf. Vergelst Gott.

Verantwortl. für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Langenargen-Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, [www.st-martin-langenargen.de](http://www.st-martin-langenargen.de)

### Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

#### Sonntag, 19. April

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff) mit anschl. Kirchenkaffee  
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)  
Kinderkirche in Langenargen – Thema: Buddhismus und thailändische Kultur  
10.30 Kleine Kirche und Kids Kirche in Eriskirch; Thema: Gott schenkt neues Leben

#### Montag, 20. April

15.30 VCP Pfadfinder

#### Dienstag, 21. April

17.30 VCP Pfadfinder

#### Mittwoch, 22. April

15.30 Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag, 23. April

15.45 VCP Pfadfinder  
20.00 Kirchenchorprobe

#### Freitag, 24. April

19.45 Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in Langenargen

#### Kinder- und Jugendkirche zum Sonntagsgottesdienst in Langenargen

Alle Kinder und Jugendlichen vom Kleinkind- bis zum Konfirmationsalter sind herzlich eingeladen: Wir befassen uns mit den Weltreligionen. Achtung, wir treffen uns am 19. April, 10.15 Uhr, direkt vor dem Gebäude des „Zentrums für Buddhismus und thailändische Kultur“ in der Lindauer Str. 76 in Langenargen. Wir konnten hier einen Besuch arrangieren. Die Mönche erwarten uns.

#### Konfirmation am 26. April

Aus der Gemeinde werden folgende Jugendliche am 26. April konfirmiert und damit als mündige Gemeindemitglieder in die Gemeinde aufgenommen: Marlon Behr, Maximilian Engelhardt, Maximilian Ernst, Theresa Ernst, Michael Henzler, Oliver Jooß, Niklas Layer-Reiss, Kevin Sajt, Owen Thies.

Verantwortl. für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch:

Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch): Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstr. 11, 88085 Langenargen, Tel. 07543 - 2469, [www.ev-kirche-langenargen.de](http://www.ev-kirche-langenargen.de)

### Neuapostolische Kirche

#### Sonntag, 19. April

10.00 Gottesdienst durch Stamm-  
apostel Schneider, Übertragung  
aus Karlsruhe-Mitte nach Tett-  
nang, Kolpingstr. 24 und Fried-  
richshafen, Ailingerstr. 68

#### Donnerstag, 23. April

20.00 Gottesdienst

Verantwortl. für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Jörg Lehmann; 0170 - 5447606; [j.e.lehmann@gmx.de](mailto:j.e.lehmann@gmx.de)

### Gästehaus St. Theresia

#### Fasten, Entschleunigung und Ich-Findung im Mai

**Rhythm ‚n‘ Soul – Entspannung bei rhythmischem Flow, 8.-9. Mai:** In diesem Angebot von Diakon Dieter K. Walser spüren die Kursteilnehmer zusammen den Rhythmus des Lebens und finden so zu sich selbst und zu Gott. Durch die Erfahrungen können sie für ihr Leben lernen. Während dem Kurs nehmen sie an einer kleinen Rhythmus- und Trommelschule teil, bewegen sich und meditieren in der Gruppe. Der Kurs beginnt am Freitag um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen und endet am Samstag um 15 Uhr.

**Basen-Heilkost und Wandern, 16.-23. Mai:** Bei dieser Fastenwoche mit dem Heilpraktiker und Meditationsleiter Andreas Wuchner ernähren sich die Teilnehmer von einfachen, wohlschmeckenden Mahlzeiten und gehen auf Wanderungen. Die Basenkost umfasst Speisen wie Quark, Hüttenkäse, Gemüsebrühe, Nudeln und Kartoffeln. Neben geführten, leichten Wanderungen machen die Teilnehmer auch Entspannungsübungen, Qi-Gong, Meditationsübungen und Gymnastik. Die Woche hat als Ziel, das Immunsystem zu stärken und zu innerer Leichtigkeit und Vitalität zu finden. Die Woche beginnt am Samstag um 18 Uhr und endet am darauffolgenden Samstag um 13 Uhr.

**Erkenne Dich selbst als Mann und gehe Deinen Weg, 24.-29. Mai:** Die Kursteilnehmer begeben sich gemeinsam auf eine abenteuerliche Reise zu sich selbst, schauen in den Spiegel ihrer Seele und erkennen ihre eigene, archetypische Ausgestaltung als Mann. Sie führen Gespräche, besinnen sich gemeinsam, fertigen handwerkliche Gegenstände, wie Keulen und Ritualmasken. Kursleiter ist Diakon Dieter K. Walser. Das Angebot beginnt am Sonntag um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen und endet am Freitag um 15 Uhr. Info und Anmeld.: St. Theresia, Moos 2, 88097 Eriskirch, Telefon 07541 - 970925, Fax 07541 - 970926, [info@gastehaus-sankt-theresia.de](mailto:info@gastehaus-sankt-theresia.de)

## Hospizgruppe Langenargen sucht neue Ehrenamtliche

Am Dienstag, 5. Mai, findet um 19.30 Uhr im Kavalierhaus Langenargen, Untere Seestraße 7, ein Informationsabend zur Hospizarbeit statt.

Hospiz ist die Begleitung von Menschen und ihren Angehörigen in der letzten Lebensphase. Die Hospizgruppe möchte gerne mit interessierten Mitbürgern ins Gespräch kommen. Sie stellt bei einer Informationsveranstaltung ihre Arbeit und die Inhalte des nächsten Ausbildungskurses vor. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Hospizgruppe werden in einem Kurs auf ihre Aufgabe vorbereitet und treffen sich dann regelmäßig in der Gruppe zum Austausch. sf

## Katholische Erwachsenenbildung Seegemeinden

### Gotteskünderinnen: „Ich bin, der ich bin – Ich darf die sein, die ich bin“

Die Predigt will ermutigen, mit der persönlichen Eigenart, mit den Möglichkeiten und Begrenzungen der eigenen Lebenshaltung positiv umzugehen und aus dem herauszutreten, was einengt.

Predigerin ist Angelika Heimerl, evangelische Diakonin und Kunsttherapeutin aus Langenargen. Die Predigt findet statt am Sonntag, 26. April, 17-18 Uhr, in der Kirche St. Martin, Langenargen, und wird begleitet von der Harfenistin Regine Anderson aus Kiblegg. Interessierte

sind zu einem anschließenden Austausch über das Predigthema eingeladen.

Träger sind neben der Katholischen Erwachsenenbildung der Seegemeinden der Katholische Frauenbund, der Ökumenische Frauentreff und die Wohnanlage Jung und Alt. Zweimal im Jahr holen sie Predigerinnen nach Langenargen, um kirchennahen und kirchendistanzierten Frauen und Männern ein Forum zu geben, zu meditieren und sich mit Glaubensfragen auseinanderzusetzen. mhy

## Infoabende Kinderhospizarbeit

Der Ambulante Kinderhospizdienst „Amalie“ für die Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis lädt ein zu Informationsabenden in Friedrichshafen und Weingarten.

Wenn Kinder von Sterben und Tod betroffen sind, brauchen sie und ihre Familien besondere Unterstützung. Seit 2010 begleitet der Ambulante Kinderhospizdienst „Amalie“ (eine Kooperation der Stiftung Liebenau und der Malteser) im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis Familien, in denen ein Kind lebensverkürzend oder lebensbedrohlich erkrankt ist oder ein Elternteil an einer schweren Krankheit leidet. Ehrenamtliche Paten sind Ansprechpartner für Geschwister, Elternteile oder Verwandte. Außerdem leistet der Dienst Beratung für Menschen, die beruflich oder privat mit den Themen Trauer, Verlust und Sterben konfrontiert sind, vermittelt Informationen über mögliche Hilfen und bietet eine Kindertrauergruppe an, die dank der

finanziellen Unterstützung der Sonja-Reischmann-Stiftung gegründet werden konnte.

Um allen betroffenen Familien eine Begleitung zu ermöglichen, werden weitere Ehrenamtliche gesucht. Wer sich für eine solche Arbeit interessiert, ist herzlich zum Infoabend willkommen am Mo., 20. April, im Hospiz St. Franziskus, Franziskusplatz 1 in Friedrichshafen oder am Mi., 29. April, im Malteser-Gebäude, Et-tishoferst. 3 in Weingarten, jeweils um 20 Uhr.

Die Koordinatorinnen stellen die Arbeit des Ambulanten Kinderhospizdienstes vor und Ehrenamtliche werden von ihren Einsätzen als Paten berichten.

Weitere Infos: [www.kinderhospizdienst-ravensburg.de](http://www.kinderhospizdienst-ravensburg.de) oder [www.kinderhospizdienst-bodensee.de](http://www.kinderhospizdienst-bodensee.de).

## Sternwallfahrt nach Flüeli

### „Lebenslinien – Glaubensspuren“

Vom 12.-13. Juni sind unter Leitung der Landfrauenbewegung der Erzdiözese Freiburg Frauen unterwegs nach Flüeli. Der Wallfahrtsort ist Heimat und Wirkungsstätte des Schweizer Nationalheiligen Niklaus von Flüe.

Die Wallfahrt endet mit einem Segnungsgottesdienst am Samstagnachmittag. Es wird herzlich eingeladen, sich mit auf den Weg zu machen. Info und Anmeldung: Kath. Landfrauenbewegung Freiburg; 0761 - 5144243; E-Mail: [info@kath-landfrauen.de](mailto:info@kath-landfrauen.de). klfb

## Evangelische Kinder- und Jugendkirche Langenargen

### zu Besuch bei der Mehmet Akif Camii Moschee in Friedrichshafen

2015 steht in der evangelischen Kinder- und Jugendkirche unter dem Motto „Weltreligionen“. Gestartet wurde im Februar mit dem muslimischen Glauben. Im März war es so weit: Die jungen Kirchenmitglieder mit ihren Eltern bekamen die Möglichkeit, die repräsentative Mehmet Akif Camii Moschee in Friedrichshafen zu besichtigen.

Emel Coban, Dialogbeauftragte der muslimischen Gemeinde, begrüßte alle Teilnehmer herzlichst und machte die Kinder spielerisch mit dem neuen Umfeld und dem Gebetsraum vertraut.

Sie zeigte anschaulich die einzelnen Elemente wie Gebetsnische (Mihrab), die Kanzel (Minbar), die rituelle Waschung und ihre Bedeutungen.

Besonders beeindruckend waren der Gebetsruf des Imans und das Ausmessen der imposanten zehn Meter hohen Kuppel.

Verabschiedet wurden die Besucher mit einem Buffet türkischer Spezialitäten

und alle konnten zum Abschluss am Gebet in der Moschee teilnehmen.

Alle Kinder und Eltern bedanken sich an dieser Stelle für die Herzlichkeit und Aufgeschlossenheit.

Die nächste Kinder- und Jugendkirche findet am 19. April zum Thema „Buddhismus“ statt. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr direkt am Tempel – „Zentrum für Buddhismus und Thailändische Kultur“, Lindauer Str. 76 in Langenargen. pp



Herzlich und aufgeschlossen wurde die Kinder- und Jugendkirche der evangelischen Gemeinde Langenargen in der Mehmet Akif Camii Moschee Friedrichshafen empfangen und mit der Weltreligion Islam und der Moschee vertraut gemacht. tv/Bild: sbm

## Amorphe Formen, die meist nicht überdauern

### Neuer Stipendiat – mit skulpturalen Installationen aus Karton, Holz, Gips und Beton

Jáchym Fleigs Objekte greifen in den Raum und Alltag ein, sollen Beziehungsverhältnisse und Abhängigkeitsverhältnisse ändern und dort, wo sie nicht hingehören den Raum okkupieren. Der Eingriff ins Vorgegebene, das Potenzial des Nichtkontrollierbaren interessieren den gebürtigen Schwarzwälder, der heute bei Luxemburg lebt.

Von einer unabhängigen Jury namhafter Kunstexperten wurde der ehemalige Meisterschüler von Eberhard Bosslet für das Langenargener Kunst-Stipendium ausgewählt, das der Sponsor BMK Yachthafen und die Gemeinde Langenargen ermöglichen.

Drei Monate wird er nun im Kavalierhaus leben und arbeiten, ein offenes Atelier, bei dem Bürger und Gäste dem Künstler über die Schulter schauen können, anbieten, gefolgt von einer Abschlussausstellung im Juni.

In Vorbereitung sind auch seine kommenden Ausstellungen in Donau-

Eschingen und im Stadtmuseum Trier: Werke vergänglicher Natur im architektonischen Kontext, die mit dem Bau mitleben, von denen aber nur Fotografien übrigbleiben, findet er befreiend. Aber auch Skulpturen und klassische Struk-

turen, die immer wieder ausgestellt werden können sowie am Bau verbleibende Konstruktionen, die als Konglomerat verschiedener Wirklichkeitsebenen die Wahrnehmung durchbrechen, sind von ihm zu erwarten. tv



*Jáchym Fleig, diesjähriger Kunst-Stipendiat der Gemeinde Langenargen, studierte Kunst und Raumkonzepte in Stuttgart, Dresden und London.* Bild: tv

## Es klappert die Mühle

So lautet das Projekt der Bienengruppe des Kindergartens Bierkeller-Waldeck. Seit Wochen beschäftigen sich die Bienenkinder mit Mehlmahlen, Brotbacken, Bastelangeboten und Liedern zum Thema und lernen dabei einiges über die Berufe von Müller und Bäcker.

Zum Abschluss des Projektes besuchten die Kinder die Mühle in Langenargen, um dort Körner zu Mehl zu mahlen und Mehl zu kaufen – herzlichen Dank an das Mühlen Team.

Eine Woche später waren die Bienenkinder in der Bäckerei Ebner eingeladen. Gemeinsam machten sich Erzieherinnen und die Kleinen früh morgens auf den Weg in die Backstube. Mit Johannes Eb-

ner wurde Brot gebacken und auch frisch gebackene Brezeln verspeist, bevor sich auch schon wieder alle auf den Weg in den Kindergarten machen mussten – vielen lieben Dank an Johannes Ebner und seine Familie für den tollen Tag. dm

## Bärlauchzeit

### Frühlingskräuter am Wegesrand

Zu einer Erkundung an der Argen haben am Montag, 13. April, Margrit Wahl und Petra Flad vom Familientreff Langenargen eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich viele Interessierte aus Langenargen und Umgebung an der Kabelhängebrücke. Gerlinde Heumesser vom Landwirt-

schaftsamt Friedrichshafen informierte über Kräuter und deren Wirkung, denn Wildkräuter schmecken lecker. So lernten die Teilnehmer auch den wichtigsten Grundsatz beim Sammeln in der Natur: „Iss nur, was Du sicher erkennst!“

Während des kleinen Kräuterspazierganges an der Argen zeigte Heumesser, woran essbare Pflanzen erkannt und von giftigen unterschieden werden können.

Passend zur Saison wurde dies anhand des beliebten Bärlauchs ausführlich erklärt, der leicht mit Maiglöckchen, Herbstzeitlosen und Aaronstab verwechselt werden könnte – an Wuchs und Wurzeln aber gut zu unterscheiden ist. Ein spezielles Merkmal des Bärlauchs ist der knoblauchartige Geruch. mw



*Bäcker Johannes Ebner (links) mit der Bienengruppe des Kindergartens Bierkeller-Waldeck in der Backstube Ebner: Abschluss der Projekttag der Kinder rund um Korn, Mehl, Mühle, Brot und Backstube.* Bild: Daniela Maier



*Kräuterspaziergang des Montagstreffs: Gerlinde Heumesser, Landwirtschaftsamt (links) spricht mit Margrit Wahl.* Bild: flad

## Erstes süddeutsches Kutschen- turnier der Saison auf grünem Rasen

### Neues Konzept lockt wieder viele Fahrer nach Oberdorf

Großen Fahrspport gibt es am Sonntag, 19. April, in Oberdorf zu erleben: Die Fahrerwelt trifft sich zum Saisonauftakt der Kutschenturniere im Argenstadion in Oberdorf.

Was mit einer einfachen Belustigung der Bauern im Winter angefangen hat – zwischen den Jahren den besten Gespannfahrer mit den eigenen Pferden am Wagen im Duell zu ermitteln – ist mittlerweile zu einem weit über die Grenzen Oberdorfs bekannten Kutschenevent herangewachsen, wie auch die weiten Anfahrtswege der Teilnehmer von bis zu über 200 Kilometern belegen.

Erstmals in der Turnier-Geschichte wird der Auftakt der Veranstaltung auf 11 Uhr angesetzt. Durch Weglassen der weniger publikumswirksamen Dressuraufgaben ergibt sich ein gestraffter Programmablauf mit weniger Umbaupausen. Den vereinseigenen Kutschern bleibt mehr Zeit für den Umgang mit den Pferden im Vorfeld der Aufgaben, was im Ergebnis zu besseren Rennläufen führen dürfte.

Werten werden die Richter den guten Ausbildungsstand der Pferde, die Harmonie von Pferd, Wagen und Lenker, die korrekte Kleidung und den richtigen Ablauf der gestellten Aufgabe.

## Jahreshauptversammlung der Tierfreunde Bodenseekreis e. V.

Am 31. März fand im Münzhof eine gut besuchte und harmonisch verlaufende Jahreshauptversammlung statt.

Die Ressortverantwortlichen berichteten über ihre umfangreichen Tätigkeiten im letzten Jahr. Über eine Vielzahl von aufgenommenen und vermittelten Katzen, Meerschweinchen, Kaninchen und Wildvögel konnte berichtet werden. Die Igelstation wurde mit vielen ehrenamtlichen Stunden unterhalten und weiter ausgebaut. Starke finanzielle Unterstützung erfuhr der Verein durch die Flohmärkte, ein Benefizkonzert und den vereinseigenen Bücherverkauf.

Die Tierfreunde beteiligten sich auch im vergangenen Jahr an der Leistungs-

## Spannend – Fahrspport kombiniert mit Springreiten

Noch spannender wird es, wenn die Vereinsmitglieder der Abteilung Reiten und Fahren der Sportfreunde Oberdorf unter Leitung von Parcourschef Stefan Strodel zusätzliche Springhindernisse in den Fahrparcours einbauen. Im sportlichen Wettkampf werden beim Drive&Jump beide Ergebnisse und Zeiten, die von Springreiter und Kutscher erzielt werden, zusammengezählt.

Der Fahrertag Oberdorf bietet Gelegenheit, das ganze Spektrum der sport-

lichen Anforderungen eines Kutschenturniers kennenzulernen, was ihn auch besonders bei Neueinsteigern, die sehr oft im jugendlichen Alter sind, so beliebt macht. Die Freude am Umgang mit den Pferden, die Fahrerinnen und Fahrer jeden Alters zum Kutschensport geführt hat, überträgt sich auch auf das Publikum, das oft mit Begeisterung seine persönlichen Favoriten anfeuert.

Eingebettet in das professionelle Veranstaltungsschema der Abteilung Reiten und Fahren, garantiert der Fahrertag einen unterhaltsamen Event für Pferdesportler und Zuschauer. kc



Karl Kraus (Kutschbock) und Christoph Kraus: 4. Platz Klasse M in 2014. Publikum, Fahrer und Veranstalter erwartet wieder großer Kutschensport auf dem Fahrertag der Abteilung Reiten und Fahren der Sportfreunde Oberdorf. Bild: tv

schau Kressbronn, dem Straßenfest, einem Ponyreiten und dem Weihnachtsmarkt in der Marina Ultramarin. Über die regelmäßigen Stammtische, das Grillfest und die Weihnachtsfeier hatten die Mitglieder Gelegenheit, sich kennenzulernen, auszutauschen und in Kontakt zu bleiben. Die letzte große Veranstaltung war das Benefizkonzert der „Platzhirsche“ im rasselvollen Saal des Max&Moritz in Kressbronn. Die Musiker sorgten für einen tollen Abend, mit super Stimmung, zugunsten des Tierheimprojektes.

Detailliert berichteten Ulrike Denninger, 1. Vorsitzende, und ein Bausachverständiger über den Stand des Projektes „kleines Tierheim“. Trotz der Ablehnung der Bauvoranfrage seitens des Gemeinderates Kressbronn begrüßten die Mit-

glieder, dass, aus Mangel an Alternativen und der dringenden Notwendigkeit, am Kauf weiter festgehalten wird.

Nach dem positiven Kassenbericht durch Corinna Schmid konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden. Bernd Kleiser, 2. stellvertretender Bürgermeister, lobte das vielfältige Spektrum, die Arbeit mit den Jugendlichen und die Leidenschaft mit der das Ziel eines Tierheimes verfolgt wird und wünschte viel Erfolg. Neu gewählt wurden Karin Seuster als Beisitzerin sowie Sabine Wiggermann und Maria Mecking als Kassenprüfer. Margot Ulrich wurde mit der Ehrenmitgliedschaft des Vereins für ihr langjähriges Engagement zum Wohl der Igel geehrt.

Informationen über den Verein unter [www.tierfreunde-bodenseekreis.de](http://www.tierfreunde-bodenseekreis.de). ug



Geehrte Mitglieder der Tierfreunde Bodenseekreis e. V. Bild: bs

		
<b>Donnerstag, 16. April</b>		
18 Uhr	Infoveranstaltung der Redaktion für alle Zusender	Restaurant Bach
<b>Freitag, 17. April</b>		
10 Uhr	Kolloquium: „Hochwasservorhersagen im Stundentakt – das Angebot der Hochwasservorhersagezentrale der LUBW“; Referentin: Ute Badde	Argenweg 50/1
17 Uhr	Infoveranstaltung der Redaktion für alle Zusender	Hotel Amtshof
20 Uhr	Jahreshauptversammlung der Narrenzunft d'Dammglonker	Festhalle
<b>Samstag, 18. April</b>		
14 Uhr	Dreiweiherführung des NAZ; Treff: Hochseilgarten	Immenstaad
<b>Sonntag, 19. April</b>		
8 Uhr	Fahrttag – Kutschenturnier – Sportplatz/Argenstadion; ganztägig Ausrichter: Abteilung Reiten und Fahren der Sportfreunde Oberdorf Sportlicher Wettbewerb von Ein-, Zwei- und Vierspannern	Oberdorf
11 Uhr	Tag der offenen Tür in der Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl	Oberdorfer Str. 14
<b>Donnerstag, 23. April</b>		
8-13 Uhr	Wochenmarkt	Uferpromenade
16 Uhr	„Langenargen im April – Sonne, Wind und Wellen“; Treff: Schreibspaziergang mit Karin Schwind, , Anmeldung: 07541 - 6018309 Kosten: 12,00 € (inkl. Material), Kinder bis 16 Jahre frei	Schloss Montfort
<b>Freitag, 24. April</b>		
10.30 Uhr	Historischer Spaziergang kostenlose Teilnahme, Treff:	Schloss Montfort
19.30 Uhr	NABU: „Fledermäuse, Geschöpfe der Nacht“ Vortrag mit anschl. Nachtexkursion im Eriskircher Ried mit BAT-Detektor; ca. 2 Stunden, Treff: Parkplatz Strandbad Eriskircher Ried, Leitung: R. Götz, Tel: 07541 - 6402	Eriskirch
<b>Samstag, 25. April</b>		
12 Uhr	Jedermannturnier der Eisstockschiützen	Sportzentrum
20 Uhr	Jahreskonzert der Big Band Langenargen	Münzhof
<b>Sonntag, 26. April – Große Saisonöffnung mit Leistungsschau am Schloss Montfort und in der Uferanlage</b>		
11 Uhr	Eröffnung der Saisonöffnung durch Bürgermeister Achim Krafft und den HGV-Vorsitzenden Karl-Heinz Scheriau	Rathaus
11.30 Uhr	Anschwimmen des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli und anderen Schwimmvereinen in der Uferanlage	Uferanlage
12.30 Uhr	Oldtimertreffen	Uhlandplatz
13 Uhr	Musikalische Unterhaltung durch die Bürgerkapelle Langenargen	Schloss Montfort
14 Uhr	Einmarsch der Grafen von Montfort mit dem Fanfarenzug „König-Wilhelm“ Langenargen zum Schloss Montfort	Schloss Montfort
15 Uhr	Vorstellung des Saisonprogramms der Tourist-Information Langenargen im Konzertsaal des Schloss Montfort	Schloss Montfort
15 Uhr	Historische Stadtführungen für Erwachsene und Kinder	
16 Uhr	Historische Stadtführungen für Erwachsene und Kinder	
17 Uhr	Auflösung des Gewinnspiels mit attraktiven Preisen	
18 Uhr	Tango Argentino; Praktika (Eintritt)	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Tango Argentino; Milonga (Eintritt)	Schloss Montfort
Kinderprogramm mit dem See- und Waldkindergarten Langenargen; Aufführung historischer Tänze durch Trachtengruppen aus der Region und aus Langenargens Partnerstadt Noli; Aufführung der historischen Schwertgruppe Noli; Kostenloses Mitsegeln auf Yachten des Match Center Germany; Mitsegeln für Kinder, Erwachsene und die gesamte Familie, Motorbootrundfahrten entlang der Langenargener Bucht bis Schwedi durch die Bodensee Segelschule Montfort; Kulinarische Spezialitäten an Ständen und in den Gaststätten; Präsentation einheimischer Betriebe – <b>Verkaufsoffener Sonntag</b>		

## Die „Unsrigen“ laden ein

**Narrenzunft d'Dammglonker:** Jahreshauptversammlung der Narrenzunft d'Dammglonker am Freitag, 17. April, 20 Uhr, in der Festhalle. sh

**VdK-Ortsverband Langenargen:** Mitgliederversammlung am Samstag, 18. April, 14.30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Klosterstr. 35. ez

**Freiw. Feuerwehr:** Montag, 20. April, 20 Uhr – Ausfahrt Gruppe 2. ws

**Förderverein Jugendmusikschule e. V.:** Mitgliederversammlung am Dienstag, 21. April, 19.30 Uhr, in der Musikschule. ab

**Windsuriclub Langenargen e. V.:** Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. April, 20 Uhr im Hotel Engel. tw

**Blutrittergruppe Oberdorf:** Samstag, 9. Mai, 18 Uhr, ab Hotel Hirsch in Oberdorf – Proberitt für den Blutritt mit der Dorfkapelle Goppertsweiler. bz

## Familien

**Familientreff:** Der Familientreff ist ein Ort der Begegnung für Groß und Klein. Hier können sich Gleichgesinnte treffen, mit Kindern Spaß haben, sich gegenseitig unterstützen sowie Beratung und Unterstützung von Fachkräften in Anspruch nehmen. Das Angebot: Babytreffs, Spielgruppen, Bildungsangebote, Beratungsangebote. Informationen unter: [www.familientreff-eriskirch.de](http://www.familientreff-eriskirch.de) (auch für Langenargen). Ira

**Offener Montagstreif:** Für Eltern und Kinder; montags 15-17 Uhr, Amthausstr. 13; Kontakte knüpfen, Gespräche führen, sich austauschen. Info/Anmeldung: Margrit Wahl, 07543 - 499089; Kinderbetreuung mit Manuela Darga. **Montag 20. April:** „Eine Mutter-Kind-Kur – ist das was für mich?“; Sabine Hornig, Dipl. Theologin/Dipl. Pädagogin, informiert im Auftrag der Caritas Oberschwaben über Mutter-Kind-Kuren, deren Voraussetzungen und von der Auswahl der Einrichtung bis zum Antrag bei der Krankenkasse. mw

## Unsere Kleinsten



**Kinderkrippe Zwergenhaus:** Amthausstr. 13, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Krippenleitung, Tel.: 07543 - 6050277; [info@kinderkrippe-langenargen.de](mailto:info@kinderkrippe-langenargen.de) oder Christa Tischler, Kindergartenangelegenheiten, Rathaus, Obere Seestr. 1, Tel.: 07543 - 933027; [tischler@langenargen.de](mailto:tischler@langenargen.de). bma



**Offener Babytreff:** Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys bis zum sicheren Laufalter. Fragen rund ums Baby werden geklärt und Kontakte zu anderen Familien entstehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeden Dienstag, 9-10.15 Uhr für Schwangere und Eltern mit Babys bis zum Krabbelalter; 10.30-11.45 Uhr für Eltern und Babys ab Krabbelalter bis zum sicheren Laufalter. Ort: Familientreff, Amthausstr. 13, Petra Flad, Familientreffleitung und PEKiP Gruppenleiterin, Tel.: 0159 - 04204245. pf

**Unsere Wilden**



**Jugendraum „TREFF LA“**

Ein Treffpunkt für Jugendliche ab der fünften Klasse:

Billard, Tischkicker, Dart, Fußballspielen, Musikhören, Miteinanderreden, Aktionen, Thekenbetrieb. Öffnungszeiten: Mo. und Mi. 14-17 Uhr; Di. 13-17 Uhr. Der „TREFF LA“ ist im Altgebäude der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, im Eingangsbereich links, Raum A11. Leitung: Gisela Sterk, Gemeinde-Jugendbeauftragte. gs

**Jugendfeuerwehr:** 20. April, 18 Uhr – Übung; 27. April, 18 Uhr – Übung. jh



**Jugendhaus Stellwerk**

**Öffnungszeiten:** Mi. 17-21 Uhr, Fr. 18-22 Uhr; ab 13 J.; Mühlesch 2, Hausleitung: Daniel Lenz. stellwerk.la@gmail.de.

**Große Jugend-Sprayaktion findet statt:** Die Gemeinde-Jugendarbeit unter Gisela Sterk veranstaltet am 8. und 9. Mai 2015 eine Sprayaktion am Gebäude des Familientreffs/Rumpelstilzchen e. V. neben der Kinderkrippe Zwergenhaus (Amthausstr. 13). Hierzu sind alle Kinder, Jugendlichen und junge Erwachsenen ab 12 Jahren, die Freude daran haben, sich künstlerisch auszutoben, herzlich eingeladen. Interessierte kommen einfach vorbei, ohne Anmeldung. Profi-Sprayer Daniel Schweizer ist vor Ort und gibt Anleitung und Ideen zur Gestaltung eines eigenen Motivs. Beginn: Fr., 8. Mai, 14 Uhr und Sa., 9. Mai, 11 Uhr. rw

**Naturschutzzentrum Eriskirch**

**„Drei-Weiher-Führung Immenstaad“ – Tiere im und am Wasser, Frühlingblüher**

Zu einer naturkundlichen Exkursion im Immenstaad lädt das Naturschutzzentrum Eriskirch am Samstag, 18. April,

ein. Die Diplom-Biologin Angelika Bausser-Eckstein aus Immenstaad wird vor allem die Tierwelt an drei kleinen Weihern vorstellen, wobei auch ein Blick unter Wasser geworfen werden soll.

Treffpunkt der etwa 2 1/2-stündigen Führung ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Hochseilgarten Immenstaad.

**„Blumen-Wichtel“ – Kinderaktion der Praktikanten**

Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren laden die Praktikanten des Naturschutzzentrums und der Stadt Friedrichshafen am Mittwoch, 22. April, ein. Alles dreht sich um Frühling Blumen. Zuerst lernen die Kinder bei einem kleinen Erkundungsgang die Wichtigsten kennen, danach wird im Haus gebastelt und mit den Blüten können sich die Kinder selber schminken.

Die kostenlose Aktion beginnt um 14.30 Uhr und dauert zwei Stunden. Eine telefonische Anmeldung ist notwendig unter 07541 - 81888. gk

**Die SBS lädt zum Tag der offenen Tür**

**Sonntag, 19. April, ab 11 Uhr**

Die Räume der SBS in der Villa Wahl sind renoviert, die Damen der Aquarellmal-Gruppe haben ihre schönsten Arbeiten für die Ausschmückung der Wände zur Verfügung gestellt. Die Schnitzer stellen ihre sehenswerten Arbeiten in zwei neuen Vitrinen aus.

Auch technisch hat die SBS dank eines Sponsors aufgerüstet: Ein neuer professioneller Videoprojektor ist installiert und in einer Raumecke an der Decke montiert, sodass kein Projektortisch und keine Kabel mehr den Durchgang stören.

Nach Abschluss der Arbeiten sollen die Räume und die neuen Möglichkeiten den Langenargener Senioren und allen Interessierten am Tag der offenen Tür vorgestellt werden.

Nicht genug, für das leibliche Wohl wird auch gesorgt: Die Langenargener Senioren bieten um 11.30 Uhr ein Mittagessen und am Nachmittag Kaffee und Kuchen an. Zwischendurch werden Bilderschaufenster und Filme aus dem Treiben in der SBS und den letzten Reisen, z.B. nach Istanbul, gezeigt.

Auch wer noch nicht zu der Gruppe 60+ gehört, ist herzlich eingeladen, mal einen Blick in die SBS zu werfen. rn

**„Fledermäuse, Geschöpfe der Nacht“**

**Nachtexkursion des Naturschutzbundes**

„Fledermäuse, Geschöpfe der Nacht“, unter diesem Motto bietet der NABU am Freitag, 24. April, eine Nachtexkursion

ins Eriskircher Ried an. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr der Parkplatz vor dem Eriskircher Strandbad.

Ein Vortrag in der Abenddämmerung erläutert zunächst die Lebensweise der nachtaktiven Säugetiere. Anschließend erleben die Teilnehmer auch mittels „Bat-Detektor“ die Jagd der Tiere nach Insekten.

Die Veranstaltung, die ca. zwei Stunden dauert, ist kostenfrei und findet nur bei trockener Witterung statt. Die Leitung hat Reinhard Götz, 07541 - 6402. gd



**Veranstaltungskalender vom 20. April bis 24. April**

Cafeteria geöffnet: Di. 10-12, Mi. 14-17, Do. 10-12 u. 14-17; Fr. 16-18 Uhr

- Montag, 20. April**  
 8:30 VHS-Italienisch  
 9:00 VHS-Italienisch  
 9:30 Tennis  
 10:00 VHS-Italienisch  
 11:00 Tennis  
 12:30 Tennis  
 14:30 Beirats-Sitzung  
 16:00 Engl. Konversation

- Dienstag, 21. April**  
 8:30 VHS-Englisch  
 9:30 Walking  
 10:15 VHS-Englisch  
 14:00 Apfelblütenwanderung (WF: Hassmann)  
 14:30 Bridge  
 19:15 „Doppelkopf“

- Mittwoch, 22. April**  
 8:30 VHS-Italienisch  
 10:00 VHS-Italienisch  
 10:00 VHS-Spanisch  
 11:00 Tennis  
 12:30 Tennis  
 14:00 Skat  
 14:00 Kulturvortr.: „Vincent v. Gogh“  
 19:00 VHS-Italienisch

- Donnerstag, 23. April**  
 Wanderung im Donautal über Bärenental nach Beuron (WF: W. Krebs)  
 10:30 Frühschoppen  
 14:00 Kartenspiele  
 18:30 Bridge  
 19:00 VHS-Niederländisch

- Freitag, 24. April**  
 14:00 Schnitzen  
 17:00 Holzhock

**Besondere Hinweise:** Mo., 27. April, 10 Uhr: Aquarell-Malen; Mi., 29. April, 14 Uhr: Kulturvortrag: „Emil Nolte“; Do., 30. April: Wanderung in Liechtenstein durchs wilde Salinatal nach Amerlügen (WF: M. Bühler/W. Krebs).

## Big Band Langenargen trifft auf Vocal-Trio

### Jahreskonzert im Münzhof

Mit ihrem brandneuen Programm bringt die „Big Band LA“ am Samstag, 25. April, 20 Uhr, eine bunte musikalische Mischung in den Münzhof in Langenargen.

Swing, Soul, Funk, Hip-Hop, Blues, Bossa & Salsa – die Auswahl der Song-Perlen ist wieder äußerst vielfältig und abwechslungsreich. Groovige Arrange-

ments von Peter Herbolzheimer, Swing-Nummern des Count Basie Orchesters, zwei Kompositionen von Big Band-Leiter Michael T. Otto und ein weibliches Gesangstrio stehen im Mittelpunkt des Konzertes.

Als Gäste hat die Big Band nämlich in diesem Jahr die Sängerinnen Daniela Arens, Andrea Grözinger und Claudia C. Otto eingeladen. Sie werden mit Hits der unvergesslichen Andrew-Sisters begeistern. Karten für einen höchst unterhaltsamen Konzertabend gibt es an der Abendkasse für 10 € (ermäßigt: 8 €). um

parallel dazu findet auch die Saisonöffnung in Langenargen statt – mit vielseitigem Programm im Ort. kl

## VHS Kurse Langenargen

**Qi Gong für Einsteiger:** Übungen zur Lebenspflege. Bitte Decke und bequeme Kleidung mitbringen. Dieser Kurs kann von der Krankenkasse bezuschusst werden. Rüdiger Breustedt, 10 Termine; Mittwochs ab 15. April, 19.30-21.00 Uhr; Kavalierhaus, Untere Seestr. 7; HA301418LA\*.

**Qi Gong für Fortgeschrittene:** Es können diejenigen teilnehmen, die den Einsteigerkurs besucht haben. Bitte Decke und bequeme Kleidung mitbringen. Der Kurs kann von der Krankenkasse bezuschusst werden. Rüdiger Breustedt, 10 Termine; Mittwochs ab 15. April, 18.00-19.30 Uhr; Kavalierhaus, Untere Seestr. 7; HA301419LA\*.

**Discofox mit Vorkenntnissen – Tanzworkshop:** In diesem Workshop werden die vorhandenen Kenntnisse gefestigt und durch den 4-er Schritt und weitere Drehungen und deren Kombinationen erweitert und eingeübt. In der Übungsphase wird jedes Paar individuell betreut und gefördert. Anmeldung bitte möglichst paarweise. Bei Einzelanmeldung bitte Rücksprache mit Kursleiterin; Sylvia Zurell-Sinzig, Tanzlehrerin, 2 Termine; Samstag 18. April, 16.00-18.00 Uhr;



Die Sängerinnen Daniela Arens, Claudia C. Otto und Andrea Grözinger sind zu Gast auf dem Jahreskonzert der Langenargener Big Band am 25. April, 20 Uhr, im Münzhof und singen Hits der Andrew-Sisters. Bild: Michael T. Otto

## Heitere April-April-Lesung mit Axel Rheineck

### Signatur und das Gasthaus „Ritter“ in Laimnau laden zu „April-April“ mit Versen, Kaffee und Musik ein

Sonntag, 26. April, laden um 15 Uhr die literarische Vereinigung Signatur und die Wirtsleute Köppl wieder zu ihrem „April-April“-Nachmittag mit kurzweiligen Lesungen bei Kaffee und Kuchen im Ritter Laimnau ein.

„Überwiegend heitere Texte – mit und ohne Reim“ bieten dieses Jahr zum Beispiel Axel Rheineck und Roswitha Stumpp. Während der humorvolle rheinische Dichter seine Langenargener immer wieder mit Gedichten im „Montfort-Boten“ erfreut, ist Roswitha Stumpp bekannt durch ihre verschmitzten Glosse (in der „Schwäbischen Zeitung“) oder dem Tettlinger Bücherei-Abend „über die Liebe“. Darüber hinaus wird es neben unterhaltsamen Musikeinlagen nach einer Pause noch weitere Überras-

chungsbeiträge geben.

Durch das Programm führt Dr. Lorenz Göser von Signatur Tettling. Der Eintritt beträgt vier Euro. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen unter Telefonnummer 07542 - 953300 oder per E-Mail aninfo@signatur-literatur.de. ba

## Blatt und Blüte

Blatt und Blüte ist bei Intro-extra das Motto am Sonntag, 26. April. Neben saisonalen Themen werden auf den Intro-extra-Veranstaltungen auch immer lokale Künstler und Erfindungen ins Licht gesetzt. Zu entdecken gibt es die neue Outdoorkollektion, zu Verkosten werden die neuen Sommertees angeboten. Neben dem Duft der Kräuter und Gewürze gibt es liebevolle Kleinodien aus der Kreativwerkstatt von „drolldinde“ aus Ravensburg zu bestaunen. Zum Stöbern sind Bücher und Genussvolles rund um Garten, Kräuter und Rosen vorbereitet. An diesem Sonntag hat der Laden am Bahnhof von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Pa-

## Friedliche Zeiten

Eine Lampe spricht zum Buch auf dem Tisch,

„Du wirkst ziemlich zugeklappt“.

„Und Du scheinst mir dunkel und nicht mehr ganz frisch,

hat man den Strom Dir verknippt?“

Da sagt ein Glas Wein, „man schenkte mich ein.

Gleich kommt eine nette Person.

Das wird ein frohes Beisammensein, - hört Ihr, da kommt sie schon.“

Die Person geht zum Sessel und setzt sich ins Licht,

dann greift sie dem Buch in die Seiten, trinkt auf Einsicht, Rücksicht und Zuversicht,

auf den Wein, auf das Buch, auf das künstliche Licht,

und genießt die friedlichen Zeiten.

Axel Rheineck

Sonntag, 19. April, 10.00-12.00 Uhr; Bierkeller, Untergeschoss, Friedrichshafener Str. 151; HA209423LA.

**Sushi:** Sushi ist ein japanisches Gericht aus erkaltetem, mit Essig gewürztem Reis, der mit rohem, gekochtem oder mariniertem Fisch, Shrimps, Gemüse oder Ei gefüllt oder belegt ist. Yen-Hung Fang, Köchin, 1 Termin; Mittwoch, 22. April, 18.00-22.00 Uhr; Schule, Küche; HA307286LA\*.

**Würziges und Würzendes:** Gewürzmischungen, Relishes & Co. einfach selbst herstellen. Roswitha Hartl-Frisch, 1 Termin; Mittwoch, 29. April, 19.00-22.00 Uhr; Schule, Küche, HA307282LA\*.

**Geschenke aus der Küche Neu! Frühlingsrezepte:** Roswitha Hartl-Frisch, 1 Termin, Dienstag, 5. Mai, 19.00-22.00 Uhr; Schule, HA307280LA.

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Info/Anmeld.: [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de), Zentrale der VHS 07541 - 2045525 oder bei der VHS-Außenstelle Langenargen, 07543 - 9539060. Das Programmheft des Semesters ist kostenlos auf dem Rathaus, in der Bücherei und in den Banken sowie Bäckerei Ebner und Metzler erhältlich. sp

**PC-Kurs der VHS Bodenseekreis**

**„Outlook spezial 2“:** Outlook für Serienbriefe nutzen, Kontakte filtern und eigene Ansichten abspeichern, Kontaktgruppe erstellen. Voraussetzung: Gute Outlook-Kenntnisse sowie Grundkenntnisse in Word und Excel. In Meckenbeuren am Mittwoch, 20. Mai., 18.00-21.00 Uhr, HA502984MB.

**„iPad für Senioren“:** Überblick über die vielfältigen Funktionen zu bekommen und in lockerer Umgebung erfahren, was das iPad alles zu bieten hat. Bitte eigenes iPad mit Netzteil sowie Apple ID und Passwort mitbringen. Meckenbeuren, Donnerstag, 21. Mai, 18.30-21.30 Uhr, HA501214MB.

**VHS-Kurse Kressbronn**

Bei folgenden Kursen der VHS Kressbronn, die in nächster Zeit beginnen, sind noch Plätze frei:

**Stauden im Trend – es wird durchgeblüht:** Wer mehr über Staudenmischpflanzungen, über die Erstellung von Pflanzlisten, optimaler Bodenvorbereitung und Pflege erfahren will, ist in diesem Seminar richtig. Simone Kern, 2 Termine; Dienstag ab 21. April, 19.00-21.15 Uhr; Bildungszentrum Parkschule, Maicherstr. 15, Raum 125, EG; HA-115081KR\*.

**Asiatische Küche:** Yen-Hung Fang, Köchin, 1 Termin; Dienstag, 21. April, 18.00-21.30 Uhr; Bildungszentrum Parkschule, Maicherstr. 15, Küche, Raum 018, UG; HA307240KR\*.

**Welcher Vogel ist das? Wald-Exkursion für Kinder von 5 bis 9 Jahren:** Während der Exkursion geht es um Lebensräume der Vögel, Vogelstimmen hören und erkennen, Brutverhalten, tag- und nachtaktive Jäger, die Wunderwelt der Greifvögel, Vögel im Jahreslauf, wie man ein Vogelfederbuch anlegt, Dunja Steinmaier, 1 Termin, Samstag 25. April, 14.00-17.00 Uhr; Parkplatz Maislabyrinth, Kressbronn-Nitzenweiler; HA-115201KR\*.

**Hula-Hoop Dance und Fitness:** Hooping steigert die Ausdauer, hilft beim Abnehmen, dient zum Muskelaufbau - mit jeder Menge Glückshormone. Rebekka Endraß, 1 Termin; Dienstag, 5. Mai, 18.30-20.30 Uhr; Bildungszentrum Parkschule, Maicherstr. 15, EG, Foyer; HA302992KR\*.

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

**Oberschwaben – hier lebt die Mundart:** Der oberschwäbische Barde Bernhard Bitterwolf stellt Mundartkünstlerinnen und -künstler in Gedichten, Anekdoten, Erzählungen, Liedern und Witzen vor, es werden die Nuancen der Sprache und des Denkens deutlich. 1 Termin; Donnerstag, 7. Mai, 19.30-21.30 Uhr; Claudi's Radl Stadl, Kirchstr. 9/1; HA405408KR; nur Abendkasse.

Info/Anmeld.: [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de), VHS-Zentrale 07541 - 2045468, Außenstellenleiterin der VHS Kressbronn, Ulrike Martin: [kressbronn@vhs-bodenseekreis.de](mailto:kressbronn@vhs-bodenseekreis.de), 07543 - 500956 (AB). um

**Sport**

**Fußball – Sechs-Punkte-Sonntag für den FVL**

Die 1. Mannschaft des FV Langenargen kam am letzten Sonntag kampflos zu drei Punkten. Die SGM Hergensweiler/Niederstaufer konnte aufgrund einer großen Zahl verletzter Spieler keine Mannschaft stellen und hat das Spiel von sich aus abgesagt.

Die 2. Mannschaft des FVL durfte jedoch spielen. Auf eigenem Platz hat sie sich gegen den SV Achberg II prima geschlagen und entschied mit einem ungefährdeten 2:0 das Spiel für sich. Die Torschützen für den FVL waren Patrick Pawlicky in der 20. Minute und Leonard Vogel sieben Minuten vor dem Schlusspfiff. gbr

**Fußball – Drei Spiele am Sonntag in Langenargen**

Am kommenden Sonntag wird es im Sportzentrum Langenargen zu einem „Super-Spieltag“ kommen. Schon um 11.30 Uhr wird der TSV Eriskirch sein Pflichtspiel gegen den VfB Friedrichshafen II austragen. Dem TSV fehlt im Moment die Spielmöglichkeit in Eriskirch, sodass diese Spielortverlegung notwendig wurde.

Ab 13.15 Uhr stehen sich dann die beiden zweiten Mannschaften des FV Langenargen und des TSV Eriskirch gegenüber. Den Abschluss bildet dann ab 15 Uhr das Spiel des FVL gegen den FC Kosova Weingarten. Die Gäste sind nach einem selbst verschuldeten Spielabbruch in Hege und einer 0:4-Niederlage gegen die TSG Lindau-Zech auf den vorletzten Platz abgerutscht.

Langenargen möchte unbedingt punkten, um das Saisonziel, am Ende im oberen Tabellendrittel zu stehen, nicht aus den Augen zu verlieren. gbr

**Spieltagsübersicht Handball**

An diesem Wochenende haben die meisten Mannschaften der JSG Boden-

see bzw. der HSG-Langenargen-Tettng spielfrei. Lediglich die erste und dritte Mannschaft der Aktiven, die männliche

und weibliche B-Jugend sowie die weibliche C-Jugend werden auswärts gefordert. ml

Mannschaft	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
wJB-BK	Sa., 18. April	18:00	HSG Lons-Amst	JSG Bodensee	Aurainhalle
M-BL	Sa., 18. April	20:00	TG Biberach	HSG Lang-Tett	Sporthalle Pestalozzi-Gymn.
wJC-BK-B	Sa., 18. April	16:45	BW Feldkirch	JSG Bodensee	Sporthalle Feldkirch
M-KLA-B	Sa., 18. April	19:00	FC Kluffern	HSG Lang-Tett 3	Sporthalle Bildungszentrum
mJB-KLA-B	So., 19. April	15:00	TS Dornbirn	JSG Bodensee 2	Messehalle 2